

## Stolz auf die Hürther

Als voller Erfolg lässt sich die Kistenaktion der Tafeln im Rhein-Erft-Kreis bezeichnen. Zahlreiche Bürger spendeten weihnachtlich dekorierte Kisten oder Taschen, um die Tafeln vor Weihnachten mit zusätzlichen Lebensmitteln zu unterstützen.

Von unserer Redaktion

Rhein-Erft-Kreis. "Wir hatten einen sehr erfolgreichen Tag", zog Heribert Oppenberg von der **Tafel Kerpen** Bilanz. In zwei Schichten hatten die Ehrenamtler in der Sindorfer Pfarrkirche St. Maria Königin die gespendeten Kisten der Bürger angenommen und auf den Kirchenbänken aufgereiht. Es waren 510 Kisten, die an die Bedürftigen anderntags ausgegeben werden konnten. Nicht nur haltbare Lebensmittel, mit denen sich eine schöne Mahlzeit zum Fest zubereiten lässt, sondern auch Süßigkeiten, Kaffee, Tee, Wein, Sekt oder Spielzeug zierten in vielen Fällen die festlich dekorierten Kisten. Auch Kindergärten. Schulen und Unternehmen beteiligen sich seit Jahren an der Aktion, die von den Rheinischen Anzeigenblättern durch ihre Berichterstattung medial begleitet wird. Über 300 Pakete gingen bei

der Tafel in Erftstadt-Lechenich ein – alle liebevoll gepackt, weihnachtlich dekoriert und gespendet von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch von Schülern des Gymnasiums Lechenich, der Grundschule Bliesheim sowie des Kindergartens "Baumschulkinder". 60 Pakete gingen weiter an die Ausgabestelle in Erftstadt-Kierdorf, für die Liblarer Ausgabestelle wurde ein Fahrdienst zur gemeinsamen Ausgabe im Pfarrzentrum St. Kilian organisiert, Insgesamt versorgt die Erftstädter Tafel



Kinder der Brüder Grimm-Schule in Gleuel hatten auch in diesem Jahr wieder Weihnachtskisten für die Tafel gepackt.

1300 Menschen mit Lebensmit-

Peter Gaebel, Vorsitzender der Hürther Tafel, ist "stolz auf die Hürther", die ihre Tafel das ganze Jahr über unterstützen. Deutlich mehr als 400 Weihnachtskisten hat Gaebel in diesem Jahr gemeinsam mit seiner Frau Jutta und den beiden Helfern Christopher Thiemann und Stefan Hirth angenommen. "Wir haben 300 Familien, die wir so auch in diesem Jahr zum Weihnachtsfest unterstützen können", freuen sich die ehrenamtlichen Helfer. Hinzu kommt noch die Wunschzettelaktion der Firma Talke, die von ihren Azubis aus dem 1. Lehrjahr Geschenke im Wert von 15 Euro für jedes der 250 Kinder besorgen, verpacken und verteilen

Erleichtert war die Elsdorfer Tafel, dass der Rotary Club Bergheim/Erft 50 Tüten mit Lebensmitteln gespendet hatte. "Wenn wir die nicht gehabt hätten", zeigten sich die Ehrenamtlichen bei der Annahme der Weihnachtspakete erleichtert,

denn leider haben sie festgestellt, dass es in Elsdorf von Jahr zu Jahr weniger Pakete werden.

Die Pulheimer Tafel war mehr als zufrieden: 110 Erwachsene und 100 Kinder bekommen hier ein Päckchen. Die Grundschule aus Dansweiler hat zum Beispiel Päckchen für Kinder gepackt und bereits vor der eigentlichen Ausgabe selbst an Kinder in den Räumen der Tafel an der Steinstraße überreicht. "Das war ganz fantastisch. Die Kinder haben gestrahlt, als sie die Pakete überreicht haben", schildert Richard Knörr, stellvertretender Stadtbeauftragter der Malteser.

Großer Andrag herrschte auch an den Annahmestellen der Bergheimer Tafel im Bürgerhaus Bergheim-Oberaußem und an der Otto-Hahn-Straße 23 in Zieverich. An die 200 Kisten mit Lebensmitteln, Kerzen, Spielen und Leckereien kamen alleine in Zieverich zusammen. Mit Oberaußem waren es weit über 300. Niemand ging leer aus. Belohnt wurden die Tafelteams in Oberaußem und Zieverich mit einem Lächeln der

beschenkten Menschen. Siegrid Hader-Lepahés und Hans-Werner Haders Tafelteam in Zieverich zählt 75 Mitglieder, 20 beteiligten sich aktiv an der Weihnachtskistenaktion.

In der Kreuzkirche fand die Kistenaktion der Tafel Wesseling statt. Elisabeth Enke, Heidi Rathke und Wesselings Tafelchefin Angelika Schäfer arbeiteten einen langen Tag in dem Gotteshaus, wohin die Wesselinger 202 Päckchen mit Lebensmitteln gebracht hatten.

Seit fast zehn Jahren veranstaltet die Tafel Bedburg die Weihnachtskistenaktion. Die Unterstützung aus der Bevölkerung ist ungebrochen. Auch für die Kleinsten wurde gespendet: Eine lange Tischreihe konnte die Spielsachen gerade so fassen. "Wir haben auch in diesem Jahr wieder 220 Pakete gesammelt", sagt Leiterin Karin Breuer. Der Kindergarten St. Lambertus kam mit 35 Kindern, die Päckchen im Bollerwagen brachten. Der kleine Lebensmittelladen aus Kirchtroisdorf lieferte 27 Päckchen, die von Maria Franzen und ihren Kunden gepackt wurden.



Das gent uns alle ar Eine Initiative des BVDA

Mit dieser redaktionellen Initi

Mit dieser redaktionellen Initiative des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter (BVDA) berichten die im Verband organisierten Wochenblätter verlagsübergreifend mit lokalem Fokus über relevante Themen, die Menschen in ganz Deutschland bewegen. Anzeigenblätter werden bundesweit vonmehr als 50 Millionen Menschen gelesen.